iTWO-LV-016 / Ausschreibungs-Leistungsverzeichnis

Projekt:	**G016300227**	**DSD Starterpaket Scan-Med - München**
Leistungsverzeichnis:	**03**	**HOA 994 BAU**

Auftraggeber:	DB InfraGO AG V.II-S-M-D
Straße:	Sandstraße 38-40
PLZ/Ort:	90443 Nürnberg

iTWO-LV-016 / Ausschreibungs-Leistungsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis

Projekt:	**G016300227**	**DSD Starterpaket Scan-Med - München**
LV:	**03**	**HOA 994 BAU**
Status:	**Freigegeben**	**Währung: EUR**

Ordnungszahl	Kurztext	Seite
01.	Übergeordnete Leistungen	3
01.01.	Technische Bearbeitung	3
01.02.	Baustelleneinrichtung	7
01.03.	Freimachung Baustelle	8
01.04.	Verkehrssicherung	9
01.05.	Landschaftsbau	10
02.	HOA 994 - Bautechnik	12
02.01.	Rückbau / Abbruch	12
02.02.	Allgemeine Erdarbeiten	12
02.03.	Verbauten und Behelfe	14
02.04.	Wasserhaltungsmaßnahmen	15
02.05.	Gründungen	17
02.06.	Hochbau	17
02.07.	Oberbau	18
02.08.	Straßen-/ Wegebau Bahn	19
02.09.	Erdarbeiten KTB	22
02.10.	Bauteile Kabeltiefbau	23
02.11.	Begleitarbeiten	25
03.	Entsorgung von Bauabfällen	26
03.01.	Vorbereitung der Entsorgung von Bauabfällen	26
03.02.	Bereitstellungsflächen	29
03.03.	Entsorgung von sonstigen Bauabfällen	30

iTWO-LV-016 / Ausschreibungs-Leistungsverzeichnis

Projekt:	**G016300227**	**DSD Starterpaket Scan-Med - München**	
LV:	**03**	**HOA 994 BAU**	**Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
01.	**Übergeordnete Leistungen**			
01.01.	**Technische Bearbeitung**			
	Vom AG werden nur die der Ausschreibung beiliegenden bzw. ggf die in Anlage 2.1 unter "Datenaustausch, Vermessung und Planung" genannten Unterlagen zur Verfügung gestellt. Gemäß Baubeschreibung wird die bautechnische Ausführungsplanung dem AN in der dort angegebenen Frist nach Beauftragung übergeben. Alle weiteren zur Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen notwendigen Planungsleistungen sind vom AN zu übernehmen und in die nachfolgenden Positionen einzurechnen.			
01.01.0010.	**Vermessungsleistungen MLV-ALI_01010050** Alle Vermessungsleistungen, die zur technischen Bearbeitung, Ausführung und Erstellung der Bestandsunterlagen der beschriebenen Leistungen erforderlich sind. Eingeschlossen sind alle erforderlichen Vermarkungen, örtliche Aufmaße und Nebenleistungen sowie die Auswertungen der Vermessungsergebnisse. Bezugssystem: '(>DB_REF2016<)'.	1,000 psch	.....	
01.01.0020.	**Messprogramm aufstellen MLV-ALI_01010080** Erstellen eines Messprogramms für die messtechnische Überwachung der in Betrieb befindlichen Gleise auf eine Länge von '(>zweigleisig, 100<)'m. Das Messprogramm ist mit dem AG abzustimmen und vom AG bestätigen zu lassen. Übergabe der Unterlagen zur Abstimmung beim AG 1* digital, '(>2<)'* in Papierform spätestens '(>2<)'* Wochen nach Auftragserteilung. Digitale Unterlagen im Format PDF, Papierformate gemäß DIN-Norm 476 bzw. EN ISO 216. Die Anpassung des Messprogramms in der Bauphase ist in den Einheitspreis einzurechnen.	1,000 psch	.....	
01.01.0030.	**Sicherung Festpunktfeld MLV-ALI_01010110** Sicherung und Dokumentation des bestehenden Festpunktfelds nach Rücksprache mit AG. Vorgaben des Vermessungsdienstes der DB AG sind zu berücksichtigen. Die Dokumentation der Festpunkte hat im DB-REF-Bezussystem zu erfolgen.	1,000 psch	.....	

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag

01.01.0040. **Beweissicherung MLV-ALI_01010120**

Beweissicherung (mehrmalig). Lieferung einer Dokumentation über den Zustand des gesamten durch die Baumaßnahme beeinflussten Baubereiches und aller Bauwerke sowie Einbauten, der Bahnanlagen, Straßen, Wege, Zufahrten sowie Übergängen zu öffentlichen und angrenzenden Straßenräumen und Geländeflächen, Vorfluteinrichtungen etc. als Beweissicherungsverfahren. Die Dokumentation erfolgt als Plan, Bild und Text. Ausführung der Arbeiten durch ein zertifiziertes Büro - erstmalig vor Beginn der Bauausführung unmittelbar nach Auftragsvergabe - sowie nach Fertigstellung der ausgeschriebenen Bauleistungen. Die Beweissicherung ist rechtzeitig beim AG und Betroffenen anzumelden, um die Teilnahme eines AG-Vertreters und der Betroffenen zu ermöglichen. Übergabe der Unterlagen an den AG vor Beginn der Bauarbeiten auf der Baustelle und nach Beendigung der Bauarbeiten. Unterlagen sind jeweils '(>3<)'-fach in Papierform und 1-fach digital zu liefern. Digitale Unterlagen im Format PDF, Fotos im Format JPG (Bildgröße mind. 900 x 600 Pixel), Papierformate gemäß DIN-Norm 476 bzw. EN ISO 216

1,000 psch .....

01.01.0050. **Beweissicherung im Sinne der Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung MLV-ALI_01010130**

Beweissicherung (mehrmalig) im Sinne der Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung (BBodSchV). Lieferung einer Dokumentation über den Zustand des gesamten durch die Baumaßnahme beeinflussten Baubereiches und aller in Anspruch genomenen Flächen, als Beweissicherungsverfahren. Die Dokumentation erfolgt als Plan, Bild und Text. Ausführung der Arbeiten durch ein zertifiziertes Büro - erstmalig vor Beginn der Bauausführung unmittelbar nach Auftragsvergabe, - sowie nach Beräumung der Baustelle und aller genutzten Flächen. Die Beweissicherung ist rechtzeitig beim AG anzumelden, um die Teilnahme eines AG-Vertreters zu ermöglichen. Übergabe der Unterlagen an den AG vor Beginn der Bauarbeiten auf der Baustelle und nach Beendigung der Bauarbeiten. Unterlagen sind jeweils '(>3<)'-fach in Papierform und 1-fach digital zu liefern. Digitale Unterlagen im Format PDF, Papierformate gemäß DIN-Norm 476 bzw. EN ISO 216.

1,000 psch .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag

01.01.0060. **Fotodokumentation liefern MLV-ALI_01010250**

Fotodokumentation über den wesentlichen Bauablauf, insbesondere zur Darstellung der Ausbildung von Einzelkonstruktions- und Bauwerksteilen, die später nicht mehr sicht- und prüfbar sind mit Digitalkamera herstellen und dem AG baubegleitend übergeben.
Mindestanzahl der Fotos:
'(>100<)'. Ausführung 1*
digital auf CD / DVD und
'(>0<)' in Papierform.
Einschließlich Inhaltsverzeichnisse mit den Angaben (Los, Teillos, Bauwerk, Datum, Ortsangaben) der dargestellten Aufnahmen. Digitale Unterlagen im Format PDF, Fotos im Format JPG (Bildgröße mind. 900 x 600 Pixel), Papierformate gemäß DIN-Norm 476 bzw. EN ISO 216

1,000 psch .....

01.01.0070. **Koordinierter Kabel- und Leitungsbestand - Endzustand MLV-ALI_01010290**

Allumfassenden, koordinierten Kabel- und Leitungsbestandsplan mit Kabelschachtbelegung für den Endzustand im Bereich der Baustelle prüffähig aufstellen und liefern. Die Lieferung erfolgt
'(>5-fach<)'fach in Papierform und 1-fach digital.
Format:
'(>*.dwg (mit Stiftbelegungsdatei) sowie
*.pdf<)'.

1,000 psch .....

01.01.0080. **Abstimmung / Einholung von Genehmigungen MLV-ALI_01010300**

Abstimmung / Einholung von Genehmigungen zur Durchführung der Arbeiten über die den Vergabeunterlagen beiliegenden Genehmigungen hinausgehenden Genehmigungen von Behörden (z.B. EBA, Gewerbeaufsichtsamt, Verkehrsbehörden)

1,000 psch .....

01.01.0090. **Unterlagen für Bauakte**

Unterlagen für Bauakte
Technische Dokumentation und Unterlagen für Bauakte gemäß geltenden Richtlinien der DB AG herstellen (inkl. Alarmplan und Abschlussbericht) und
Bauakte in 1-facher Ausfertigung in Papier an den AG liefern.
Die Pauschale der Vergütung gilt für alle Leistungen des LV .

1,000 psch .....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
01.01.0100.	**Inbetriebnahme** Inbetriebnahme des Gesamtsystems	1,000	psch	.....	.....
01.01.0110.	**Abnahme** Mitwirkung bei der Abnahme des Gesamtsystems	1,000	psch	.....	.....
01.01.0120.	**Bauzeitenplan erstellen** Erstellung Bauzeitenplan gemäß Baubeschreibung	1,000	psch	.....	.....
01.01.0130.	**Bauzeitenplan fortschreiben** Fortschreibung Bauzeitenplan gemäß Baubeschreibung	1,000	psch	.....	.....
01.01.0140.	**Revisionsunterlagen Bauliche Anlagen** Die örtlichen Baulichen Anlagen sind in die Pläne mittels Brauneintragung in die Unterlagen aufzunehmen und digital gemäß Baubeschreibung an den AG zu übergeben. Es muss der korrigierte Teil der Ausführungszeichnungen so überarbeitet und neu angefertigt übergeben werden, dass sie in allen Einzelheiten der tatsächlich ausgeführten Anlage entsprechen. Die Pläne müssen den Stempel "Revisionsplan" enthalten. Es ist für jeden in der Revision erfassten Geschäftsbereich der DB AG ein eigener Ordner zu erstellen. Die Unterlagen sind ca. 1 Woche vor Abnahme der Anlage dem Auftraggeber zu übergeben.	1,000	psch	.....	.....
01.01.0150.	**Bestandspläne Bauliche Anlagen** Bestandspläne Bauliche Anlagen, bestehend aus den freigegebenen Ausführungsunterlagen gemäß BAU - STE in der aktuellen Fassung, sowie Änderungen von Braunstrichkorrekturen und Eintragungen aus dem Abnahmeprotokoll sind in die Bestandspläne zu übernehmen. Diese Planunterlagen sind im aktuellen Zeichnungsformat anzupassen zu überarbeiten und auf Konformität mit der dokumentverwaltenden Stelle zu überprüfen und gegebenenfalls in der Layerstruktur und Benummerung so anzupassen, das eine Übergabe der Planunterlagen an den Anlagenverantwortlichen ohne Mängel durchgeführt werden kann. Digital an den PL ausliefern.				

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
		1,000 psch		.....
	Summe 01.01. Technische Bearbeitung			.....
01.02.	**Baustelleneinrichtung**			
	Nachfolgende Positionen gelten für den gesamten Leistungsbereich soweit nicht in anderen Titeln separat beschrieben.			
01.02.0010.	**Baustellenlogistik MLV-ALI_01020010** Zu- und Abführung von Baumaschinen und Personal, Durchführung aller notwendigen Transporte zwischen Übergabe-/Güterverkehrs- und Einbaustelle sowie Montage-/Demontageplatz und Verwendungsstelle einschließlich aller Transportmittel und Personal einschließl. Rangierbegleiter und Triebfahrzeugführer sowie Telekommunikationsmöglichkeiten für alle Beteiligte und inkl. Fahrplänen und Überwachung des Zuglaufs von Material, Transportmitteln und gleisgebundenen Maschinen. Alle zur Leistungserbringung erforderlichen Be- und Entlade-arbeiten sind einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet. Vorbereiten, Erstellen und Aktualisieren des Betriebs-ablaufplanes einschließlich aller erforderlichen Einsatzpläne.	1,000 psch		.....
01.02.0020.	**Baustelle einrichten MLV-ALI_01020020** Geräte, Großgeräte, Werkzeuge und sonstige Betriebsmittel, die zur vertragsgemäßen Durchführung der Bauleistungen erforderlich sind, auf die Baustelle bringen, bereitstellen und soweit der Geräteeinsatz nicht gesondert vergütet wird, betriebsfertig aufstellen einschl. der dafür notwendigen Arbeiten, die erforderlichen festen Anlagen herstellen. Baubüros, Unterkünfte, Werkstätten, Lagerschuppen und dgl., soweit erforderlich, antransportieren, aufbauen und einrichten. Strom-, Wasser-, Fernsprechanschluss sowie Entsorgungseinrichtungen und dgl. für die Baustelle, soweit erforderlich, herstellen. Bei Bedarf Lagerplätze, Montage-/ Demontageflächen, sonstige Platzbefestigungen, notwendige Eingleisstellen und Wege im Baustellenbereich anlegen. Beseitigung von Aufwuchs für die Baustelleneinrichtung, soweit erforderlich, ausführen. Flächen beschaffen, sofern die vom AG zur Verfügung gestellten nicht ausreichen. Soweit nicht für bestimmte Leistungen für das Einrichten der Baustelle gesonderte Positionen enthalten sind, gilt die Pauschale für alle Leistungen dieser Ausschreibung. Vom AN ist vor Baubeginn ein Baustelleneinrichtungsplan aufzustellen und mit dem AG			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	abzustimmen. Oberbodenarbeiten sind einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.			
		1,000 psch		.....
01.02.0030.	**Baustelleneinrichtung vorhalten MLV-ALI_01020030** Vorhalten, Unterhalten und Betreiben der Anlagen und Einrichtungen, einschl. Mieten, Pacht, Gebühren und dgl., die für die Baustelle notwendig sind und nicht mit den Einheitspreisen anderer Teilleistungen vergütet werden. Beleuchtung, Wasser und Strom bereitstellen, Abwasser beseitigen. Vorhalten für die vertraglich vereinbarte Gesamtbauzeit und die Ausführung der ausgeschriebenen Leistungen. Abrechnung der Pauschale erfolgt anteilig gemäß Baufortschritt.			
		1,000 psch		.....
01.02.0040.	**Baustelle räumen MLV-ALI_01020040** Baustelle von allen Geräten, Großgeräten, Anlagen, Einrichtungen und dergl. räumen. Benutzte Flächen und Wege entsprechend dem ursprünglichen Zustand unter Wahrung der landschaftspflegerischen Belange ordnungsgemäß herrichten. Verunreinigungen beseitigen. Soweit nicht für bestimmte Bauleistungen das Räumen der Baustelle als gesonderter Ansatz enthalten ist, umfasst die Pauschale die Vergütung der Baustellenräumung für alle Bauleistungen dieser Ausschreibung. Oberbodenarbeiten sind einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.			
		1,000 psch		.....
01.02.0050.	**Beleuchtung MLV-ALI_01020200** Beleuchtung der Baustelle gemäß Arbeitsstättenrichtlinie aufbauen, für die Dauer der Bauzeit vor- und unterhalten, ggf. mehrfach umsetzen, betreiben und abbauen inkl. An- und Abfuhr der hierfür notwendigen Beleuchtungseinrichtungen. Auszuleuchtende Länge / Bereich: '(>gesamter Baubereich<)'. Beleuchtung blendfrei für Zugverkehr. Signalfarben dürfen nicht verwendet werden.			
		1,000 psch		.....
	Summe 01.02. **Baustelleneinrichtung**			.....
01.03.	**Freimachung Baustelle**			
01.03.0010.	**Baugelände abräumen MLV-ALI_01030040** Baugelände abräumen Vorhandene Wurzeln und Baumstümpfe roden. Auf dem Baugelände sind vorhanden: Busch-, Hecken- und Baumbestand sowie Aufwuchs bis 0,10 m Stammdurchmesser, 1,00 m über dem Erdboden gemessen,			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	mit Wurzeln und Baumstümpfen. Astwerk bereits gefällter Bäume aller Durchmesser. Steine, Betonreste, Mauerreste, Zäune, Schutt und Unrat abräumen, transportieren und zwischenlagern. Abtransport und Entsorgung werden gesondert vergütet.	70,000 m2	.....	.....
01.03.0020.	**Suchgraben zur Lagebestimmung der Kabel und Leitungen bis 1,25m** Boden zur Freilegung und zur eindeutigen Lagebestimmung der Kabel und Leitungen, in Handarbeit ausheben und seitlich lagern. Boden fachgerecht wieder verfüllen in Lagen von 0,30 m und verdichten. Aushubtiefe bis 1,25 m. Die Vorschriften der Versorgungsunternehmen sind zu beachten. Abgerechnet wird mit senkrechten Wänden. Notwendige bauzeitliche Verbaumaßnahmen werden nicht gesondert vergütet und sind in den Einheitspreis einzurechnen.	2,000 m3	.....	.....
01.03.0030.	**Kabel sichern MLV-ALI_01030070** Kabel sichern Vorhandene '(>Kabel Tk und EEA <)' sichern. Lage: '(>im Baubereich<)' Sicherung in Abstimmung mit dem Betreiber nach Wahl des AN. Die Abrechnung erfolgt nach Aufmaß, Bündel aus mehreren Kabeln werden zusammengefasst und wie ein einzelnes Kabel abgerechnet.	20,000 m	.....	.....
01.03.0040.	**Schutz bestehender Kabeltrassen MLV-ALI_01030080** Vorhandene Kabeltrassen '(>im erdverlegten Kabeltrog<)' entsprechend Bautechnologie des AN sichern. Lage:'(>im Bereich der Baustelle<)' Sicherung nach Wahl des AN.	20,000 m	.....	.....
01.03.0050.	**Grenzsteine sichern MLV-ALI_01030110** Grenzsteine innerhalb des Bereichs der Baustelle sichern.	1,000 psch		.....
	Summe 01.03. Freimachung Baustelle			.....
01.04.	**Verkehrssicherung**			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
01.04.0010.	**Verkehrsrechtliche Anordnungen MLV-ALI_01040010** Verkehrsrechtliche Anordnungen für die Einrichtung der Verkehrsführung und -sicherung bei der zuständigen Verkehrsbehörde vorbereiten, beantragen und erwirken. Die Beantragung beinhaltet die Erstellung und Einreichung aller erf. Pläne (Regel-, Lage-, Beschilderungspläne usw.) und Erläuterungsberichte, alle anfallenden Gebühren sowie die Teilnahme an verkehrsrechtlichen Besprechungen, Koordinierungs-Besprechungen und Verkehrsschau vor Ort. Die Pauschale gilt für alle zur Erreichung der vertraglich vereinbarten Leistungen notwendigen verkehrsrechtlichen Anordnungen.	1,000 psch	.....	.....
01.04.0020.	**Verkehrsführung, -sicherung, -umleitung MLV-ALI_01040020** Einrichtungen zur Verkehrsführung, -sicherung und -regelung im Bereich der Baustelle sowie ggf. erforderlicher Umleitungen nach StVO und gemäß verkehrsrechtlicher Anordnung unter Aufrechterhaltung des Verkehrs aufbauen, vorhalten, warten, unterhalten, betreiben, entsprechend Bauablauf des AN, auch mehrfach, umsetzen und abbauen. Beschädigte oder abhanden gekommene Teile der Einrichtungen ersetzen. Tägliche Kontrollfahrten sind einzurechnen. Einrichtungen im Zuge der öffentlichen Straßen und Wege im Bereich der Baustelle, der Lagerflächen, ggf. erforderlicher Umleitungen und bei den Baustellenzufahrten. Nach Beendigung der Baumaßnahme entfernen. Lichtzeichenanlagen und ggf. erforderliche Sicherungsposten für Bahnbetrieb werden gesondert vergütet.	1,000 psch	.....	.....
01.04.0030.	**Verkehrsflächen reinigen MLV-ALI_01040030** Reinigung aller öffentlichen Verkehrsflächen sowie Transportwege im Baubereich für die Dauer der Bauzeit, inkl. aller Personal-, Material- und Nebenkosten.	1,000 psch	.....	.....
	Summe 01.04. Verkehrssicherung			**.....**
01.05.	**Landschaftsbau**			
01.05.0010.	**Oberboden mit Vegetationsdecke abtragen und zwischenlagern MLV-ALI_01050005** Oberboden ggf. einschließlich Vegetationsdecke abtragen und lagern. Ansaat und Mähen einer Decksaat			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	werden gesondert vergütet. Dicke des Abtrages:'(>bis 0,20 m - Kfz-Stellfläche und BSH-Standort<)'. Oberboden profilgerecht abtragen, laden, fördern und zwischenlagern. Unrat während der Arbeiten aussondern, aufnehmen, transportieren und zwischenlagern. Bis zum Wiedereinbau bzw. der weiteren Verwertung ist der Oberboden auf Flächen des AN zwischenzulagern. Oberbodenlager während der Lagerzeit, längstens bis zur Abnahme der Arbeiten pflegen und wässern. Oberboden in Mieten locker aufsetzen. Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.			
		10,000 m3	.....	.....
01.05.0020.	**zwischengelagerten Oberboden andecken** **MLV-ALI_01050010** Gelagerten Oberboden laden, fördern und profilgemäß andecken und anpritschen. Andecken auf den zuvor abgetragenen Flächen, '(>Grünflächen<)'. Dicke der Andeckung '(>wie zuvor abgetragen<)'. Abgerechnet wird nach Auftragsfläche.			
		5,000 m2	.....	.....
01.05.0030.	**Rasenansaat** **MLV-ALI_01050030** Initialansaat auf hergestellten Flächen und Bahnböschungen mit standortgerechten und gebietsheimischen Arten derselben naturräumlichen Region ansäen. Ort: '(>Grünflächen<)', Landschaftsrasen, '(>RSM 7.1.2 - Standard mit Kräutern als Untersaat, Saatgutmenge 15 g/m2, Neigung der Flächen 1:1 - 1,5<)'.			
		5,000 m2	.....	.....
	Summe 01.05.	**Landschaftsbau**		**.....**
	Summe 01.	**Übergeordnete Leistungen**		**.....**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
02.	**HOA 994 - Bautechnik**			
02.01.	**Rückbau / Abbruch**			
02.01.0010.	**Abbruch Bauteil** **MLV-KTB_01050040** Bauteil '>Betonschalthaus<' aus '>Beton<' '>incl. Fundamenten und Standfläche<' abbrechen Abbruch aus '>bewehrtem Beton<' Festigkeitsklasse: '>unbekannt<' Ausführung '>erschütterungsarm, lärmarm<' , Rückbauverfahren nach Wahl des AN. '>Rückbau unter beengten Verhältnissen<'. '>Arbeiten in Abschnitten gemäß Bautechnologie AN.<' Material lösen, laden, zur Bereitstellungsfläche des AN transportieren, abladen und in Haufwerk lagern. Abbruch erfolgt selektiv, Abdichtung ist zu separieren. "	18,000 m3	.....	.....
	Summe 02.01. Rückbau / Abbruch			.....
02.02.	**Allgemeine Erdarbeiten**			
02.02.0010.	**Baugrubenaushub** **MLV-KTB_01060070** Bodenaushub für Herstellung der Baugruben. Boden im Bereich der Baugruben '>Neubau HOA/FBOA 994 - BSH-Standort<' lösen, ausheben, laden, transportieren und zwischenlagern. Homogenbereich '> Erd23-C2 und -E <' nach DIN 18300 gemäß geotechnischem Bericht. Aushubtiefe bis '> 1,60 m unter Geländeoberkante <' einschließlich Verbau nach statischen und konstruktiven Erfordernissen nach Wahl des AN, beim Aushub Behinderung durch '> Verbauten / usw. <". '> Boden ist auf Flächen des AN zu transportieren, zur Beprobung abzulegen und bis zum Wiedereinbau bzw. der weiteren Verwertung zwischenzulagern. <' . Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.	22,000 m3	.....	.....
02.02.0020.	**Baugrubenaushub** **MLV-KTB_01060070** Bodenaushub für Herstellung der Baugruben. Boden im Bereich der Baugruben '>Neubau HOA/FBOA 994 - Kfz-Stellfläche<' lösen, ausheben,			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	laden, transportieren und zwischenlagern. Homogenbereich '> Erd23-C2 und -E <' nach DIN 18300 gemäß geotechnischem Bericht. Aushubtiefe bis '> 0,80 m unter Geländeoberkante <' einschließlich Verbau nach statischen und konstruktiven Erfordernissen nach Wahl des AN, beim Aushub Behinderung durch '> Verbauten / usw. <". '> Boden ist auf Flächen des AN zu transportieren, zur Beprobung abzulegen und bis zum Wiedereinbau bzw. der weiteren Verwertung zwischenzulagern. <' . Abgerechnet wird nach Abtragsprofilen.	15,000 m3	.....	.....
02.02.0030.	**Zulage zur Pos. Baugrubenaushub, Handaushub MLV-KTB_01060100** Zulage für alle Aushub-Positionen für die Ausführung in Handarbeit nach gesonderter Abstimmung mit dem AG im Bereich '>geplante Kfz-Stellfläche und BSH-Standort<' . ' Abrechnung nach Abtragsprofilen. "	5,000 m3	.....	.....
02.02.0040.	**Herstellen der Gründungssohle MLV-KTB_01060110** Herstellen und Verdichten des Planums der gesamten Gründungssohle mit einer Ebenheit von +/- 2 cm (innerhalb 4 m) und einem Verdichtungsgrad '>DPR > = 98%<' Arbeitsort: '>Gründungssohle BSH-Standort<' ' Behinderung durch vorhandene Verbauten. Nachweis über die erfolgte Verdichtung dem AG vorlegen. "	14,000 m2	.....	.....
02.02.0050.	**Herstellen der Gründungssohle MLV-KTB_01060110** Herstellen und Verdichten des Planums der gesamten Gründungssohle mit einer Ebenheit von +/- 2 cm (innerhalb 4 m) und einem Verdichtungsgrad '>DPR > = 98%<' Arbeitsort: '>Gründungssohle Kfz-Stellfläche<' ' Behinderung durch vorhandene Verbauten. Nachweis über die erfolgte Verdichtung dem AG vorlegen. "	20,000 m2	.....	.....
02.02.0060.	**Bodenaustausch Material liefern MLV-ERD_01080010** Aushub für Bodenaustausch unter '(>Aushubplanum<)' bei nicht ausreichend tragfähigem Untergund, Homogenbereich '(>Erd23-C2 und -E<)' gemäß geotechnischen Bericht profilgerecht			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	lösen, laden, transportieren und fachgerecht auf Flächen des AN zwischenlagern. Trag- und verdichtungsfähiges, kornabgestuftes frostunempfindliches Material liefern, profilgerecht und lagenweise einbauen und verdichten. Verdichtungsgrad '(>DPr 100%<)'. Abrechnung nach Abtragsprofilen. Die Verdichtung ist in der Eigenüberwachung nachzuweisen. Dabei ist gemäß "Prüfkatalog für Eigenüberwachungs- und Kontrollprüfungen" des AG vorzugehen.	16,000 m3	.....	.....
	Summe 02.02. Allgemeine Erdarbeiten			**.....**
02.03.	**Verbauten und Behelfe**			
	Nachfolgende Pauschalpositionen gelten jeweils für alle zu erbringenden Verbauleistungen dieser Ausschreibung.			
02.03.0010.	**Geräte für Verbauarbeiten** **MLV-MBR_01070010** Sämtliche zur Ausführung der Verbau-, Verankerungs- und Aussteifungsarbeiten notwendigen Geräte für alle Fertigungsbereiche ggf. mehrmals betriebsbereit zur Einsatzstelle bringen, aufstellen, vorhalten, ggf. mehrfach umsetzen, abbauen und entfernen entsprechend Bauablauf und Bautechnologie des AN. Die Geräte sind profilfrei aufzustellen. "	1,000 psch		.....
	Alle Verbauarbeiten werden nach Sichtfläche abgerechnet. Dies ist die Länge in der Achse des Verbaues, horizontal, multipliziert mit der Höhe zwischen Baugrubensohle und der vorgeschriebenen Oberkante des Verbaues, andernfalls bis 5 cm über Geländeoberfläche. Ggfs erforderliche Eck-Ausbildungen sowie Pass- / Sonderelemente sind in die Leistungspositionen einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet. Die Prüfung und Abnahmen nach DBS 918002-02 gelten zusätzlich für Verbauten unter Eisenbahnlasten und sind in die Einheitspreise einzukalkulieren.			
02.03.0020.	**Baugrubenverbau nach Wahl AN** **MLV-KTB_01070040** Verbau für Baugruben '>Betonschalthaus<' entsprechend statischen und konstruktiven Erfordernissen herstellen, vorhalten, ausbauen und von der Baustelle			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	entfernen. Bodenverhältnisse sind dem Baugrundgutachten zu entnehmen. Verbau nach Wahl des AN, erschütterungsarmes Einbringverfahren '>einschließlich der erforderlichen Einbringhilfen<' . ' Baugrubentiefe bis 2,00'< m. Inkl. ggf. notwendiger Verankerungen, Gurtungen und Aussteifungen nach statischen und konstruktiven Erfordernissen. Ausführung nach Ausführungsplanung und Wahl des AN. "	25,000 m2	.....	.....
02.03.0030.	**Erdung des Verbaus** **MLV-KTB_01070100** Bahnerdung des Baugrubenverbaus gem. Ril 997.02 Anschluss zwischen Verbau und Schiene mittels Erdungsverbindern gem, Ebs 15.03.17 und Schienenanschlusssystemen gem. Ebs 15.03.23 herstellen und vorhalten. Ggf nach Bautechnologie und Bauablauf das AN notwendige Verbindungen liefern, einbauen, vorhalten und nach Bauende ausbauen und entfernen. Bahnerdung für gesamten Verbau "	1,000 psch		.....
02.03.0040.	**Baugrubenverfüllung mit gelieferten Erdstoff** **MLV-KTB_01070150** Herstellen der Baugrubenverfüllung mit vom AN gelieferten Erdstoff. Verfüllen der Baugruben im Bereich '>des Betonschalthauses<' , zur Herstellung der Böschungen sowie zur Verfüllung sonstiger, baubedingt entstandener Hohlräume. Material: nichtbindiger, verdichtungsfähiger Boden. wasserdurchlässiges Material, z.B. GW, GI, SW, SI (U >= 6) nach DIN 18196. Boden liefern, in Lagen <= 30 cm profilgerecht einbauen und mit einem Verdichtungsgrad von DPR >= 98% verdichten. Ein Nachweis über die erfolgte Verdichtung ist dem AG vorzulegen. Abgerechnet wird nach Auftragsprofilen. "	9,000 m3	.....	.....
	Summe 02.03. Verbauten und Behelfe			.....
02.04.	**Wasserhaltungsmaßnahmen**			
02.04.0010.	**Wasserhaltungsanlage herstellen** **MLV-MBR_01080010** Wasserhaltungsanlage(n) zum Freihalten der Baugrube(n) von Bodenwasser nach geologischen und hydraulischen Erfordernissen entsprechend den Angaben in der Baubeschreibung sowie zum schadlosen Ableiten des geförderten Wassers herstellen, ggf. umbauen bzw. umsetzen innerhalb der Baugrube, nach Abschluss der Arbeiten abbauen und abfahren.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Wasserfassung nach Wahl des AN, Ableitung in bestehende Vorflut. Pauschale gilt für alle Baugruben der vertraglich vereinbarten Leistungen. Förderdurchfluss '(>bis 10 m3/h<) ', Förderhöhe ab Baugrubensohle '(>bis 2 m<) ', Länge der Ableitungseinrichtung '(>zwische 5 und 15 m<) ' inkl. aller erforderlichen Erdarbeiten, Pumpensümpfe, Wasserfassungen, Ableitungen, Energieversorgungen und Reserveeinrichtungen (ausgenommen Notstromanlage).	1,000	psch		.....
02.04.0020.	**Wasserhaltungsanlage vorhalten** **MLV-MBR_01080020** Vorbeschriebene Wasserhaltungsanlage(n) betriebsbereit vor- und unterhalten.	1,000	psch		.....
02.04.0030.	**Wasserhaltungsanlage betreiben** **MLV-MBR_01080030** Vorbeschriebene Wasserhaltungsanlage(n) überwachen und betreiben. Abgerechnet werden nur die vom AG bestätigten Betriebsstunden.	48,000	h	.....	.....
02.04.0040.	**Notstromaggregat für Wasserhaltungsanlage bereitstellen** **MLV-MBR_01080040** Notstromaggregat anfahren, betriebsbereit aufstellen und nach Einsatz abbauen und abfahren. Vorhalten und Betreiben des Aggregates werden gesondert vergütet. Aggregat als volle Kraftreserve auslegen.	1,000	St	.....	.....
02.04.0050.	**Notstromaggregat vorhalten** **MLV-MBR_01080050** Notstromaggregat betriebsbereit vorhalten und unterhalten.	1,000	psch		.....
02.04.0060.	**Notstromaggregat betreiben** **MLV-MBR_01080060** Notstromaggregat betreiben. Abgerechnet werden nur die vom AG bestätigten Betriebsstunden.				

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
		48,000	h	.....	.....
	Summe 02.04. Wasserhaltungsmaßnahmen				.....
02.05.	**Gründungen**				
02.05.0010.	**Magerbeton als Füllbeton** **MLV-KTB_01090010** Unbewehrten Beton herstellen. Beton als Füllbeton bzw. als Bodenersatz. Druckfestigkeitsklasse C8/10, Expositionsklasse X0. Beton ohne Schalung herstellen. "	1,000	m3	.....	.....
	Summe 02.05. Gründungen				.....
02.06.	**Hochbau**				
02.06.0010.	**BSH-Schild liefern und montieren** BSH-Schild liefern und montieren mit der Bezeichnung "HOA/FBOA 994.1a/2a Bad Endorf km 17,4"	1,000	St	.....	.....
02.06.0020.	**Traufkiesstreifen herstellen (BSH)** Traufkiesstreifen aus Mineralstoffgemisch entspr. TL Min-StB liefern und einbauen. Um Betonschalthaus in einer Breite von 0,3 m. Traufkiesstreifen aus (Gesamtdicke d = 20 cm): 10 cm Mineralgemisch Körnung 32/63 und 10 cm Kiessandgemisch.	10,000	m	.....	.....
02.06.0030.	**Einfassung herstellen für Traufkiesstreifen (BSH)** Einfassung aus Betonbordsteinen auf 20 cm dickem Fundament herstellen. Zur Abgrenzung Traufkiesstreifen. Den Fundamentbeton als Rückenstütze mit einer Breite von 15 cm hochziehen. Oberkante nach Dicke der angrenzenden Flächenbefestigung. Form 'TB 80 mm x 250 mm', mit Stoßfugen ohne Verfüllung. "	10,000	m	.....	.....
02.06.0040.	**Mini-Wandklapptisch liefern und einbauen** Mini-Wandklapptisch / Kompakt-Ablage liefern und einbauen Abmessungen: Breite ca. 600 mm, Tiefe ca. 400 mm (alternativ: 500 x 300 mm). Im abgeklappten Zustand extrem flach an der Wand anliegend. Tischplatte: Gütespanplatte (E1), Dicke ca. 19 mm,				

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Melaminharz- oder HPL-beschichtet. Kratzfest, abriebfest und feuchtigkeitsbeständig. Kanten: Umlaufende, stoßfeste ABS-Kante (ca. 2 mm dick). Klappmechanismus: Zwei kompakte, stabile Klappgelenke aus Metall mit integrierter Sicherheitsarretierung (Klick- oder Riegelverschluss) gegen unbeabsichtigtes Einklappen. Mindesttraglast: 20–30 kg. Farbe/Dekor: Nach Wahl des AG aus der Standardkollektion (z. B. Lichtgrau oder Weiß).			
		1,000 St	.....	.....
02.06.0050.	**Vierbeinstuhl (Stapelstuhl) liefern** Vierbeinstuhl (Stapelstuhl) liefern und in BSH abstellen Abmessungen: Sitzhöhe ca. 450 mm, Gesamthöhe ca. 800–850 mm, Sitzbreite mind. 450 mm. Gestell: Stabiles Vierfuß-Stahlrohrgestell (Rund- oder Ovalrohr), hochfest verschweißt, Oberfläche verchromt oder robust pulverbeschichtet. Sitz & Rücken: Ergonomisch geformte Sperrholzschale (z. B. Buche natur lackiert) oder langlebige, pflegeleichte Kunststoffschale. Eigenschaften: Standfest, bodenschonend durch auswechselbare Kunststoff- oder Filzgleiter. Bei Bedarf vertikal stapelbar.			
		1,000 St	.....	.....
	Summe 02.06. **Hochbau**			**.....**
02.07.	**Oberbau**			
02.07.0010.	**Rückbau vorhandener Messschwelle (Hohlschwelle)** Ausbau vorhandener Messschwelle (Hohlschwelle) Ausbau einer vorhandenen Messschwelle. Transport und Übergabe der ausgebauten Messschwelle in Absprache mit dem zuständigen Bauüberwacher an die DB AG, gemäß der Handlungsanweisung "Behandlung von Telekommunikationsrestbaustoffen".			
		1,000 St	.....	.....
02.07.0020.	**Schwellen** **MLV-KTB_01160130** Schwellen aus Beton, aufgeplattet inkl. Kleineisen '>liefern / ab ZL laden und transportieren<' , von Fahrzeugen des AN entladen, ablegen und ausrichten. Schwelle aus Beton, '>B70 - W-60<' "			
		1,000 St	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
02.07.0030.	**Verfüllschotter** **MLV-KTB_01160090** Schotter liefern und als Verfüllschotter in mehreren Arbeitsgängen aus Fahrzeugen des AN ins Gleis einbauen. Schotter muss Anforderungen der BN 918 061 entsprechen. "	1,000 t	.....	.....
02.07.0040.	**Schotter aus- und wieder einbauen** **MLV-KTB_01160260** Schotter auf dem Bahnkörper zwischen Gleis und Trog aufnehmen, verladen, mit Fahrzeugen des AN transportieren und seitlich zwischenlagern. Vorhandene Dicke über '> 45 bis 60<' cm. Nach Erstellen des Randweges Schotter wieder aufnehmen, verladen, mit Fahrzeugen des AN transportieren, einbauen inkl. angleichen zum Schotterbett und planieren, Schotterkante (Schwellenkopf) .	3,000 m2	.....	.....
02.07.0050.	**Stopfgang nach Einzelschwellenaustausch** Stopfgang nach Einzelschwellenaustausch zur Aufrechterhaltung der Betriebssicherheit auf besondere Anordnung des AG nach Wahl bzw. Bautechnologie des AN z.B.: mit Handstopfkolonne inkl. der hierfür notwendigen Vermessungsleistungen und Schotterlieferungen.	40,000 m	.....	.....
02.07.0060.	**Qualitätsstopfgang (2. Stopfgang)** Messschwelle/Betonschwelle stopfen, richten und verdichten 6 Wochen nachUmbauende. inkl. der hierfür notwendigen Vermessungsleistungen und Schotterlieferungen. Stopfgang nach Umbauende inkl. der hierfür seperat erforderlichen Zu- und Abführung der Maschinen und des Personals.	40,000 m	.....	.....
	Summe 02.07. Oberbau			.....
02.08.	**Straßen-/ Wegebau Bahn**			
	Die nachfolgend aufgeführten Leistungen gehören zum Leistungsumfang: - Das Zuarbeiten oder Schneiden von Bord- und Einfassungssteinen aus Naturstein oder Beton zum Längenausgleich, soweit er nicht durch Einbauten			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	o.ä. verursacht wird. - Das Zuarbeiten oder Schneiden von Natur-, Beton- und Betonformsteinen in Streifen und Rinnen. - Das Versetzen von geraden Bord- oder Einfassungssteinen im Bogen mit Radius größer 12 m. - Das Herstellen von Baugruben für Borde, Streifen und Rinnen, wenn die Tragschicht ohne Bindemittel im gleichen Auftrag hergestellt wird. - Wenn das Herstellen von Einbauten, Borden etc. im Leistungsumfang des AN enthalten ist, gehören alle dadurch verursachten Erschwernisse zum Leistungsumfang.			
02.08.0010.	**STS herstellen** **MLV-KTB_01180100** Schottertragschicht (STS) herstellen in Verkehrsflächen Belastungsklassen '>Bk 0,3<' , Baustoffgemisch '>0/45<' , Einbaudicke '> bis 30<' cm (Mindestdicke im Regelquerschnitt) , Verdichtungsgrad DPr min. '>100<' %.	30,000 m2	.....	.....
02.08.0020.	**Pflasterdecke aus Naturkleinpfl. herstellen** **MLV-KTB_01180280** Pflasterdecke aus Naturkleinpflastersteinen, Gesteinsart Granit, mit einer maximalen Fugenbreite von 10 mm auf vorhandener Tragschicht herstellen. Bettungsdicke 3 bis 4 cm, in Einzelflächen verschiedener Größe, Nennmaße 100/100/100 mm, auf Pflasterbett aus Baustoffgemisch 0/5, verfugen mit Baustoffgemisch 0/5. "	27,000 m2	.....	.....
02.08.0030.	**Einfassung herstellen** **MLV-KTB_01180390** Einfassung aus Betonbordsteinen auf 20 cm dickem Fundament herstellen. Den Fundamentbeton als Rückenstütze mit einer Breite von 15 cm hochziehen. Oberkante nach Dicke der angrenzenden Flächenbefestigung. Form 'TB 80 mm x 250 mm', mit Stoßfugen ohne Verfüllung. "	27,000 m	.....	.....
02.08.0040.	**Rohrpfosten für Verkehrszeichen** **MLV-KTB_01180451** Rohrpfosten mit Abschlusskappe und Fundament liefern und herstellen. Rohr aus '> Aluminiuml <' , '> D = 76 mm <' , '>Wanddicke = 2,9 mm <' , Pfostenlänge '> 3250 mmm <' inkl. Fundament			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	'> aus Bodenhülse in Ortbetonfundament C12/15, Maße 30 / 30 / 80 cm <' einschließlich aller notwendigen Erdarbeiten. Aushubmaterial lösen, laden, zur Bereitsstellungsfläche transportieren und bis zur weiteren Verwertung zwischenlagern.	1,000 St	.....	.....
02.08.0050.	**Schild aus Aluminium** Schild aus Aluminium,'>Achtung Bahnanlage - Betreten verboten<' Schildgröße '>300 x 200 mm<' Schild liefern und an Rohrpfosten anbringen Blechdicke '>3 mm<' , '>Einseitiges <' Zeichen mit retroreflektierender Folie '>R A 1<' .	1,000 St	.....	.....
02.08.0060.	**Holmgeländer** **MLV-KTB_01180480** Geschweißtes Holmgeländer Höhe des Geländers: '>1100 mm<' . Material: Stahl '>S235 JR<' Ausbildung mit Handlauf, Zwischenholm, Fußleiste (Höhe 100 mm) und Erdungsverbindung nach RZ A-GEL '>15 und 34<' , Verankerung mit Fußplatte und Verbundankern in Anlehnung an RZ A-GEL 33, inkl. Hutmuttern, Erdungsanschlüssen und -verbindern, Dehnungsfugen nach Erfordernissen gem. A-GEL 21. Einschließlich aller erforderlichen Eckverbindungen. Beschichtungssystem nach ZTV-ING, Teil 4 Abschnitt 3, Anhang A, Tabelle A 4.3.2, Bauteil 3.1c, Nr. 3 Material nach TL-TP-KOR Stahlbauten 2002 Blätter 91, 87 Oberflächenvorbereitung Be, Metallisierung durch Feuerverzinken als Stückverzinkung DIN EN ISO 1461, ohne zusätzliche Oberflächenbehandlung, 1 Zwischenbeschichtungen wv AY auf Zn, Sollschichtdicke 80 µm, 1 Deckbeschichtung PUR, Sollschichtdicke 80 µm, Spritzen im Werk. Farbe der Deckbeschichtung '>grau, DB 702<' herstellen. Abgerechnet wird nach Länge des Handlaufs zwischen den Achsen der Endpfosten bzw. Endstäbe. "	10,000 m	.....	.....
02.08.0070.	**Schutzeinrichtung herstellen** **MLV-KTB_01180530** Schutzeinrichtung herstellen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen, die Pfosten umgebende Fläche wiederherstellen, überschüssiges Material auf Bereitsstellungsfläche des AN transportieren und lagern. Abgerechnet wird die Länge zwischen den Pfostenachsen.			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Holm Profil '> B <' , '> Konstruktion = Einfache Schutzplanke <' , '> Holm gerade <' , Pfosten Sigma 100, Länge 1900 mm, '>Pfostenabstand 2 m <' .			
		6,000 m	.....	.....
02.08.0080.	**AEK herstellen** **MLV-KTB_01180540** Anfangs- und Endkonstruktion (AEK) herstellen. Erforderliche Erdarbeiten ausführen, die Pfosten umgebende Fläche wiederherstellen, überschüssiges Material auf Bereitsstellungsfläche des AN transportieren und lagern. Holm Profil '> B <' , '> Konstruktion = Einfache Schutzplanke <' , '>Kurzabsenkung 4,37 m mit Zusatzpfosten <' , Pfosten Sigma 100. "			
		1,000 St	.....	.....
	Summe 02.08. **Straßen-/ Wegebau Bahn**			.....
02.09.	**Erdarbeiten KTB**			
	Kabelgraben			
02.09.0010.	**Kabelgraben Tiefe bis 1,25 m** **MLV-KTB_01190010** Kabelgraben herstellen, Aushubtiefe bis maximal 1,25 m, Abmessungen nach DIN 4124, Homogenbereich' '> --- <' nach DIN 18300 gemäß geotechnischem Bericht. Boden lösen, ausheben, seitlich zwischenlagern, Kabelgraben oberhalb der Leitungszone wieder verfüllen und verdichten. Überschüssiges Material ist auf Flächen des AN zu transportieren, zur Beprobung abzulegen und bis zum Wiedereinbau bzw. der weiteren Verwertung zwischenzulagern.			
		5,000 m3	.....	.....
02.09.0020.	**Zulage Handaushub** **MLV-KTB_01190050** Zulage für alle Aushubpositionen Kabelgraben für die Ausführung in Handarbeitnach gesonderter Abstimmung mit dem AG im Bereich '>vorhandener Sparten und Leitungen<' . ' Abrechnung nach Abtragsprofilen. "			
		1,000 m3	.....	.....
	Gleis- und Straßenkreuzungen			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
02.09.0030.	**Best. Rohrtrassen/Kreuzungen reinigen und kalibrieren MLV-KTB_01190290** Bestehende '> Rohrtrassen <' reinigen und kalibrieren. Rohrtrassen im Bestand, Typ '> PE<' , Größe '> DN 110 < ' von starken Verschmutzungen befreien, Reinigungsgut ist auf Flächen des AN zu transportieren, abzulegen und bis zur weiteren Entsorgung zwischenzulagern, auf Durchgängigkeit und Verlauf prüfen und kalibrieren, einschließlich der Dokumentation des Öffnungsdurchmessers. Abgerechnet wird je "m" gereinigte und kalibrierte Rohrlänge.	307,000 m	.....	.....
	Summe 02.09. Erdarbeiten KTB			.....
02.10.	**Bauteile Kabeltiefbau**			
	Kabelschutzrohre / -sicherung			
02.10.0010.	**Mehrlagige Anordnung von Kabelschutzrohren MLV-KTB_01200055** Kabeltrasse als Kabelschutzrohr aus Polypropylen, in Anlehnung an DIN 16878, mit angeformter Steckmuffe mit eingelegtem Dichtring, DN/OD 110, '>sanddicht / wasserdicht<' , '>5<' Rohre liefern und nebeneinander verlegen, '>1<' Lagen übereinander, einschl. Abstandhalter alle 1,50 m, '>Rohrlänge 5,00m<' einschl. Auflager und Leitungszone aus Sand oder Kiessand mit mind. '>20cm<' Überschüttung, Rohre, Trassenwarnband über Schutzschicht. Darüber hinausgehende Erdarbeiten werden gesondert vergütet. Lieferung aller benötigten Materialien, Abmessungen nach DIN 4124, in Wegen, Straßen, neben Gleisen, Überdeckung '>Erdoberfläche<' - Rohrscheitel über '>0,80<' m herstellen. Abgerechnet wird die verlegte Länge des Rohrbündels.	5,000 m	.....	.....
02.10.0020.	**Flexibles Kunststoffrohr DN 110 als Kabelschutz MLV-KTB_01201410** Kabeltrasse aus flexiblen Kabelschutzrohren, mit einseitig aufgesteckte Doppelsteckmuffe (sanddicht) '>und Profildichtring (wasserdicht)<' , DN 110, 1 Rohr liefern und als Kabelschutz verlegen, neben Gleisen, Abgerechnet wird die verlegte Länge des Rohres.	30,000 m	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
02.10.0030.	**Flexibles Kunststoffrohr DN 75 als Kabelschutz** Kabeltrasse aus flexiblen Kabelschutzrohren, mit einseitig aufgesteckte Doppelsteckmuffe (sanddicht) '>und Profildichtring (wasserdicht)<' , DN 75, 1 Rohr liefern und als Kabelschutz verlegen, neben Gleisen, Abgerechnet wird die verlegte Länge des Rohres.	10,000 m	.....	.....
	Kabelkanal / Kabeltrog			
02.10.0040.	**Ausschnitte in Betonkabelkanäle MLV-KTB_01201010** Ausschnitte in die Seitenwände vorhandener Betonkabelkanäle mit innenliegendem Deckelauflagerfalz für Kabelausführungen herstellen. Öffnungen in verschiedenen Größen; im Gleisbereich Einschließlich Ausschnittüberbrückung zur sicheren Auflage des Deckels. "	5,000 St	.....	.....
02.10.0050.	**Ausschnitte in Betonkabelkanäle verschließen** Ausschnitte in den Seitenwänden von Betonkabelkanäle mit innenliegendem Deckelauflagerfalz (Kabelausführungen) fachgerecht verschließen (wasserdicht und nagetiersicher).	1,000 St	.....	.....
	Kabelschächte			
02.10.0060.	**Aussparung im Kabelaufbauschacht verschließen** Aussparung in den Seitenwänden von Kabelaufbauschächten (Kabelausführungen) fachgerecht verschließen (wasserdicht und nagetiersicher).	1,000 St	.....	.....
02.10.0070.	**Kabeleinführungselement 91/25/9 MLV-KTB_01203490** Zulage zu Position Kabelaufbauschacht Größe V (Va) für Kabeleinführungselement 91/25/9 cm aus Stahlbeton mit '>5<' Muffen '>DN 110<' . "	1,000 St	.....	.....
	Summe 02.10. **Bauteile Kabeltiefbau**			.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
02.11.	**Begleitarbeiten**			
02.11.0010.	**Schachtdeckel mehrfach auf- und zudeckeln** **MLV-KTB_01210010** Schachtdeckel mehrfach öffnen und schließen, Deckel von Kabelschächten verschiedener Größen mehrfach, nach Bedarf und Bauablauf des AN, öffnen, Deckel jeweils seitlich lagern und jeweils nach der Kabelverlegung wieder schließen, einschl. der Reinigung des Deckellagers. "	19,000 St	.....	.....
02.11.0020.	**Schacht auspumpen** **MLV-KTB_01210060** Schächte verschiedener Größe vor der Kabelverlegung öffnen, auspumpen bis '>200 Liter<' pro Schacht, Wasser in Bahngraben leiten, einschl. Vorhaltung der Technik incl. Bedienung, schließen; Versickerung des Ablaufs im Schachtboden von Verschmutzungen beräumen, Reinigungsgut ist auf Flächen des AN zu transportieren, abzulegen und bis zur weiteren Entsorgung zwischenzulagern. "	19,000 St	.....	.....
02.11.0030.	**Kabeltröge mehrfach auf- und zudeckeln** **MLV-KTB_01210080** Kabelkanal aus Betonfertigteilen mehrfach, nach Bedarf und Bauablauf des AN, aufdeckeln und wieder zudeckeln. Beim Wiederaufdeckeln ist zu beachten, dass die Deckel möglichst wechselseitig links und rechts von der Trasse abzulegen sind, einschl. der Reinigung des Deckellagers. "	515,000 m	.....	.....
02.11.0040.	**GFK Kabelkanal mehrfach auf- und zudeckeln** **MLV-KTB_01210090** Aufgeständerten GFK-Kabelkanal Größe '>II<' mehrfach, nach Bedarf und Bauablauf des AN, aufdeckeln und wieder zudeckeln. Deckel jeweils mit anschraubbaren Edelstahlklammern verriegeln. "	25,000 m	.....	.....
Summe 02.11.	**Begleitarbeiten**			**.....**
Summe 02.	**HOA 994 - Bautechnik**			**.....**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag

03. Entsorgung von Bauabfällen

Alle Ausbaumaterialien sind auf Bereitstellungsflächen zwischenzulagern, die Beprobung erfolgt dort durch den AG. Die hierfür notwendigen Zwischentransporte sowie das Lagern getrennt nach zu erwartender Kontamination / Ausbauabschnitten sind in die Einheitspreise einzurechnen und werden nicht gesondert vergütet.

03.01. Vorbereitung der Entsorgung von Bauabfällen

03.01.0010. Abfallverantwortlicher der Baustelle, MLV-ENB_01010010

Gestellung eines Abfallverantwortlichen auf der Baustelle mit der Qualifikation eines Abfallbeauftragten nach §5 9 KrWG und mind. 1 Jahr Praxiserfahrung als Abfallbeauftragter durch den AN:
- Steuerung des Abfallmanagements des AN vor Ort (inkl. bedarfsweiser Teilnahme an Baubesprechungen, Begehungen, Abklären von Entsorgungswegen) gemäß Vorbemerkungen
- Steuerung Umsetzung des vom AG frei gegebenen Entsorgungskonzeptes AN
- Steuerung von Aushub, Rückbau, Getrennthaltung , Aufhaldung und Beprobung von Bodenaushub und Bauabfällen
- Sachkundenachweis für die Probenahme fester Abfälle gemäß LAGA PN 98
- Mitwirkung bei der Deklaration der anfallenden Abfälle
- Steuerung des Einbaus von Material (Wiedereinbau oder Fremdlieferung) einschließlich Dokumentation
- Mitwirken bei der bauvertraglich geschuldeten Nachweisführung und Dokumentation vor Ort
- eigener Zugang zum eANV-System ZEDAL
- Ansprechpartner zu allen Fragen des Abfallmanagements und der ErsatzbaustoffV für den AG.

1,000 psch .....

03.01.0020. Entsorgungskonzept AN, MLV-ENB_01010020

Entsorgungskonzept des Auftragnehmers Bau (AN) gemäß Vorbemerkungen und gemäß der Anlage 8 "Mustergliederung Entsorgungskonzept AN" zum Abfallprozess DB InfraGO AG (M.01.02.15.03) erarbeiten,
regelmäßige Fortschreibung/Ergänzung gemäß Baufortschritt, inklusive der beauftragten Rückbau und Abbrucharbeiten und der Vorbereitung/Mitwirkung bei der Nachweisführung, gemäß Vorbemerkungen.
Der Entwurf des Entsorgungskonzeptes ist spätestens 4 Wochen nach Zuschlagserteilung, die erste Vollversion mindestens 6 Wochen vor dem technischen Baubeginn beim AG zur Bestätigung vorzulegen. Das Vorliegen eines vom

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	AG bestätigten Entsorgungskonzeptes ist Voraussetzung für den Beginn von Aushub oder Rückbaumaßnahmen mit der Entstehung von Abfall. Die vom AG freigegebene Version ist sowohl digital als auch in Papierform (zweifach) vorzulegen.	1,000 psch		.....
03.01.0030.	**Elektronische Nachweisführung über die Entsorgung aller Abfälle, MLV-ENB_01010030** Die Nachweisführung über die Entsorgung aller gefährlichen und nicht gefährlichen Bauabfälle hat mittels des elektronischen Abfallnachweisverfahrens (eANV) zu erfolgen. Der AN und die von ihm beauftragten Abfallentsorger und Abfallbeförderer haben aktiv bei Vorbereitung und Erstellung der erforderlichen Nachweisunterlagen für die Vorab- und Verbleibskontrolle im eANV mitzuwirken.	1,000 psch		.....
03.01.0040.	**Ersatzweise Signatur von Registerbelegen, MLV-ENB_01010040** Für den Fall, dass die vom AN beauftragten Beförderer oder Entsorger nicht am eANV für nicht gefährliche Abfälle (ngA) teilnehmen, hat der AN ersatzweise für Beförderer und Entsorger die elektronischen Registerbelege zu signieren. Der genaue Ablauf ist nach dem "Leitfaden zur Realisierung des elektronischen Nachweisverfahrens (eANV) für nicht gefährliche Abfälle im ZEDAL" (Anlage 12a zum Prozess M.01.02.15.03) auszugestalten und mit dem Entsorgungskonzept des AN detailliert zu beschreiben und vom AG frei zu geben.	1,000 psch		.....
03.01.0050.	**Technische Ausstattung, MLV-ENB_01010050** Zur Abwicklung der elektronischen Nachweisführung sind folgende Zugänge und anwendungsbereite Geräteausstattungen für den Abfallbeauftragten/ Bevollmächtigten des AN und die Beförderer auf der Baustelle zur Verfügung zu stellen. Die Ausstattung und die Zugänge sind im Entsorgungskonzept des AN zu dokumentieren: - Gebräuchliche Computerhardware inkl. DSL-Verbindung (Internet) oder gleichwertig - Abfallerfassungssoftware inklusive eigenständigem Zugang, kompatibel zur Zentralen Koordinierungsstelle der Länder (ZKS), Empfehlung: Anmeldung bei der ZEDAL-Provider-Lösung, einschl. S ignaturarbeitsplatz - Kartenlesegeräte incl. Treibersoftware mit			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Zulassung der Bundesnetzagentur zur qualifizierten Signatur abfallrechtlicher Dokumente durch Bauüberwachung und Beförderer.				
		1,000	psch		.....
03.01.0060.	**Erstellung Einbaudokumentation gemäß EBV, MLV-ENB_01010055** Der Auftragnehmer wird vom AG als Verwender der mineralischen Ersatzbaustoffe (MEB) festgelegt, die er im Auftrag des AG in technische Bauwerke / Bauweisen gem. Anlage 2 + 3 EBV einbaut. Der AN hat daher eine vollständige elektronische Einbaudokumentation für alle von ihm in technische Bauwerke eingebauten MEB im System ZEDAL zu erstellen, unabhängig davon, ob die MEB von ihm geliefert oder vom AG beigestellt wurden. Nach der vom AG gem. Ziff. 0.2.13.1 der Baubeschreibung erteilten Zustimmung des AG zum MEB-Einbau legt der AG eine elektronische Akte in ZEDAL an und gibt die Akte dem AN frei. Der AN erstellt in der vom AG angelegten und frei gegebenen elektronischen Akte eigenständig das elektronische Deckblatt bzw. die elektronische Voranzeige im ZEDAL. Im Dokumentenkopf ist das Kürzel der als Bauherr bzw. AG fungierenden DB-Organisation sowie die Bezeichnung des Bauvorhabens einzutragen. Aus dem Deckblatt / Voranzeige erstellt der AN ein Lieferscheinmuster, aus dem er die benötigte Anzahl an Lieferscheinen generiert. Für jeden per LKW angelieferten MEB ist dabei ein elektronischer Lieferschein zu erstellen, alle Lieferscheine eines unter gleichbleibenden Bedingungen eingebauten MEB sind über die o.g. Erstellung dabei einem elektronischen Deckblatt oder einer Voranzeige zuzuordnen. Bei jedem Wechsel des MEB, der technischen Bauweise, der Beschaffenheit der Grundwasserdeckschicht, des Grundwasserflurabstandes oder der Kategorie des wasserrechtlichen Schutzgebietes ist ein neues Deckblatt (bzw. Voranzeige siehe nachfolgenden Text) zu erstellen. In folgenden Fällen ist durch den AN anstelle des Deckblatts eine elektronische Vor- und Abschlussanzeige gemäß Anlage 8 EBV im System ZEDAL zu erstellen: 1. Es soll Bodenmaterial mindestens BM-F0*, Baggergut mind. BG-F0*, aufbereiteter Gleisschotter mind. GS-1 oder aufbereitete RC-Baustoffe mind. RC-1 oder jeweils höherer Materialklassen in Wasser- oder Heilquellenschutzgebiete der Zone III oder höherer Zonen eingebaut werden oder 2. Es soll Bodenmaterial, Baggergut oder RC-Baustoffe der Klasse 3 (BM-F3, BG-F3 oder RC-3) mit einer geplanten Einbaumenge ≥ 250 m3 eingebaut werden. In diesen Fällen hat der AN den Einbau 4 Wochen vor				

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge	ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	Beginn mittels der Übermittlung der elektronischen Voranzeige als Mail/pdf-Export aus dem ZEDAL bei der zuständigen Bodenschutzbehörde elektronisch anzuzeigen, und spätestens 2 Wochen nach Einbauende die Abschlussanzeige nebst aller Lieferscheine auf gleichem Wege zu übermitteln. Der AN erstellt anschließend aus den Deckblättern die jew. Muster-Lieferscheine, generiert daraus die benötigten Lieferscheine, vervollständigt diese und signiert sie elektronisch. Bei Notwendigkeit einer Voranzeige ist der Ablauf identisch, zusätzlich ist nach Abschluss der Baumaßnahme eine elektronische Abschlussanzeige zu erstellen. Nach Abschluss des Einbaus ist die vollständige Dokumentation dem von AG benannten Anlagenverantwortlichen zu übergeben.	1,000	psch	.....	
	Summe 03.01. Vorbereitung der Entsorgung…				.....
03.02.	**Bereitstellungsflächen**				
03.02.0010.	**Herstellung Bereitstellungsflächen, MLV-ENB_01010070** Beräumen der zukünftigen Bereitstellungsflächen von Bewuchs und auflagernden Abfällen inklusive Sammeln, Verladen und Abtransport zu einer zertifizierten Entsorgungsanlage, Nachweisführung gemäß vom AG bestätigten Entsorgungskonzept AN. Bei Nutzung nicht versiegelter Flächen: Abschieben des Oberbodens, seitliches Aufsetzen in Mieten mit max. 2 m Höhe. Ansaat von Mischsaaten (ohne Lollium perenne) bei Liegedauer größer 1 Monat. Technischer Aufbau des Flächenuntergrundes und Haufwerkssicherung entsprechend den Anforderungen des allgemeinen Boden- und Gewässerschutzes gemäß Vorbemerkungen. Vorhandene Grundwassermessstellen, Sickerschächte, Kanalanlagen etc. sind zu sichern und betriebsbereit zu halten. Durch Anlage geeigneter Einrichtungen wie Randgräben, Rückhaltebecken, Staustufen und Steinpackungen hat der AN Maßnahmen gegen Verunreinigung z. B. von Vorflutern und Straßengräben durch Sedimente zu treffen.	1,000	psch	.....	
03.02.0020.	**Betrieb und Rückbau Bereitstellungsflächen, MLV-ENB_01010080** Betreiben der Bereitstellungsflächen über die gesamte Bauzeit inklusive separiertem Aufhalden bis bis maximal 500 m3 je Haufwerk einschl. Reparaturarbeiten, Sichern der Haufwerke, ggf. Umsetzen der Haufwerke usw., Gestellung geeigneten Geräts inkl. Personal.				

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag

Haufwerke mit Verdacht oder Nachweis von Kontaminationen EPP Z 1.2 oder höher sind gegen Niederschlagswasser mit mind. 0,4 mm starker HDPE-Folie vollständig abzudecken.
Erfolgt der untersuchungsmäßige Nachweis einer Belastung kleiner EPP Z 1.2 kann die Abdeckung entfernt werden.
Das ggf. notwendige mehrfache Abdecken (auf Weisung der BÜW) der Haufwerke und die Entsorgung unbrauchbarer/gebrauchter Baufolien sind einzukalkulieren.
Einrichtungen zur Rückhaltung/Reinigung von Abwässern sind während der Nutzungszeit der Bereitstellungsflächen instand zu halten und erforderlichenfalls zu reparieren.
Beräumung der Bereitstellungsflächen und Wiederherstellung des ursprünglichen Flächenzustandes inkl. Andeckung des abgeschobenen Oberbodens.

1,000 psch .....

03.02.0030. **Zulage f. Betreiben Bereitstellungsflächen gem. AwSV, MLV-ENB_01010085**

Zulage für das Betreiben der Bereitstellungsflächen für Abfälle entsprechend den Anforderungen der AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffe) inklusive Übernahme der Betreiberverantwortung.
Bei Kapazität größer 1.000 t:
Prüfung durch einen Sachverständigen nach AwSV vor Inbetriebnahme und Erstellen einer Betriebsanweisung, Durchführen von Eigenüberwachungen, Veranlassen von Fremdüberwachungen/ Gestellung von persönlicher Schutzausrüstung/Führen eines Betriebstagebuches.

1,000 psch .....

Summe 03.02. Bereitstellungsflächen .....

03.03. Entsorgung von sonstigen Bauabfällen

Entsorgung und Transport von Bauabfällen

Alle in den Bestandteilen des Bauvertrages beschriebenen Regelungen zum ordnungsgemäßen Umgang und zur Entsorgung von Abfällen sind einzuhalten.
Vom AN sind die jeweils gültigen behördlichen Genehmigungen und Zertifizierungen der Entsorgungsanlagen zusammen mit dem Entsorgungskonzept bzw. bei Beantragung von Entsorgungsnachweisen vorzulegen.
Aushub und Abbruchmaterialien sind sortenrein auf den Bereitstellungsflächen zwischenzulagern.
Quertransporte sowie alle für den Transport erforderlichen Aufwendungen sind in den Einheitspreis

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag

einzurechnen.
Abrechnungsgrundlage der Entsorgungs- und Transportleistungen sind die Originale der Lieferscheine/Wiegenoten der Entsorgungsanlage, oder, nach Vereinbarung mit dem AG, die Aufmaße.
Die Kosten für die Verwiegung auf geeichten Waagen und die Erstellung der o. g. Unterlagen sind in den Einheitspreis einzurechnen.

Entsorgung und Transport Boden

Boden ist in Bayern gemäß der jeweils gültigen Fassung des Eckpunktepapiers (EPP) "Leitfaden zur Verfüllung von Gruben, Brüchen und Tagebauen" (Bayerisches Staatsministerium für Umwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz), zu deklarieren.
Es sind Schadstoffgehalte bis Z 2 definiert.

Bei Überschreitung von EPP Z2 erfolgt die Entsorgung nach Deponieverordnung (DepV). Die Einstufung erfolgt in die Deponieklassen DK 0 bis DK III.

03.03.0010. **Entsorgung Boden EPP Z 0, MLV-ENB_01010090**

Entsorgung Boden EPP Z 0
Boden (AVV-Nr. 17 05 04 Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03* fallen) mit mineralischen Fremdbestandteilen aus Bauschutt oder sonstigen mineralischen Stoffen verwiegen und ordnungsgemäß entsorgen.

20,000 t ....

03.03.0020. **Entsorgung Boden EPP Z 1.1, MLV-ENB_01010100**

Entsorgung Boden EPP Z 1.1
Boden (AVV-Nr. 17 05 04 Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03* fallen) mit mineralischen Fremdbestandteilen aus Bauschutt oder sonstigen mineralischen Stoffen verwiegen und ordnungsgemäß entsorgen.

22,000 t ....

03.03.0030. **Entsorgung Boden EPP Z 1.2, MLV-ENB_01010110**

Entsorgung Boden EPP Z 1.2
Boden (AVV-Nr. 17 05 04 Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03* fallen) mit mineralischen Fremdbestandteilen aus Bauschutt oder sonstigen mineralischen Stoffen verwiegen und ordnungsgemäß entsorgen.

16,000 t ....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
03.03.0040.	**Entsorgung Boden EPP Z 2, MLV-ENB_01010120** Entsorgung Boden EPP Z 2 Boden (AVV-Nr. 17 05 04 Boden und Steine mit Ausnahme derjenigen, die unter 17 05 03* fallen) mit mineralischen Fremdbestandteilen aus Bauschutt oder sonstigen mineralischen Stoffen verwiegen und ordnungsgemäß entsorgen.	6,000 t	.....	.....
03.03.0050.	**Entsorgung Boden DepV DK 0, MLV-ENB_01010140** Entsorgung Boden DepV DK 0 AVV 17 05 04 nicht gefährlicher Abfall Boden mit mineralischen Fremdbestandteilen aus Bauschutt oder sonstigen mineralischen Stoffen verwiegen und ordnungsgemäß entsorgen.	2,000 t	.....	.....
03.03.0060.	**Entsorgung Boden DepV DK I, MLV-ENB_01010150** Entsorgung Boden DepV DK I AVV 17 05 04 nicht gefährlicher Abfall Boden mit mineralischen Fremdbestandteilen aus Bauschutt oder sonstigen mineralischen Stoffen verwiegen und ordnungsgemäß entsorgen.	2,000 t	.....	.....
03.03.0070.	**Entsorgung Boden DepV DK II, MLV-ENB_01010160** Entsorgung Boden DepV DK II AVV 17 05 04 nicht gefährlicher Abfall AVV 17 05 03* gefährlicher Abfall oder wenn Summe Schwermetalle im Feststoff > 2.500 mg/kg, gefährlicher Abfall. Boden mit mineralischen Fremdbestandteilen aus Bauschutt oder sonstigen mineralischen Stoffen verwiegen und ordnungsgemäß entsorgen.	2,000 t	.....	.....
03.03.0080.	**Entsorgung Boden DepV DK III, MLV-ENB_01010170** Entsorgung Boden DepV DK III AVV 17 05 04 nicht gefährlicher Abfall und AVV 17 05 03* gefährlicher Abfall Boden mit mineralischen Fremdbestandteilen aus Bauschutt oder sonstigen mineralischen Stoffen verwiegen und ordnungsgemäß entsorgen.	2,000 t	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
03.03.0090.	**Transport Boden EPP Z 0, MLV-ENB_01010180** Transport Boden EPP Z 0 Verladung und Beförderung von Boden (AVV 17 05 04) von der Bereitstellungsfläche zur Verwertungsstelle.	20,000 t	.....	.....
03.03.0100.	**Transport Boden EPP Z 1.1, MLV-ENB_01010190** Transport Boden EPP Z 1.1 Verladung und Beförderung von Boden (AVV 17 05 04) von der Bereitstellungsfläche zur Verwertungsstelle.	22,000 t	.....	.....
03.03.0110.	**Transport Boden EPP Z 1.2, MLV-ENB_01010200** Transport Boden EPP Z 1.2 Verladung und Beförderung von Boden (AVV 17 05 04) von der Bereitstellungsfläche zur Verwertungsstelle.	16,000 t	.....	.....
03.03.0120.	**Transport Boden EPP Z 2, MLV-ENB_01010210** Transport Boden EPP Z 2 Verladung und Beförderung von Boden (AVV 17 05 04) von der Bereitstellungsfläche zur Verwertungsstelle.	6,000 t	.....	.....
03.03.0130.	**Transport Boden DepV DK 0, MLV-ENB_01010230** Transport Boden DepV DK 0 Verladung und Beförderung von Boden (AVV 17 05 04) von der Bereitstellungsfläche zur Deponie.	2,000 t	.....	.....
03.03.0140.	**Transport Boden DepV DK I, MLV-ENB_01010240** Transport Boden DepV DK I Verladung und Beförderung von Boden (AVV 17 05 04) von der Bereitstellungsfläche zur Deponie.	2,000 t	.....	.....
03.03.0150.	**Transport Boden DepV DK II, MLV-ENB_01010250** Transport Boden DepV DK II Verladung und Beförderung von Boden AVV 17 05 04 nicht gefährlicher Abfall, AVV 17 05 03* gefährlicher Abfall oder wenn Summe SM in Feststoff			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
	> 2.500 mg/kg gefährlicher Abfall von der Bereitstellungsfläche zur Deponie.			
		2,000 t	.....	.....
03.03.0160.	**Transport Boden DepV DK III, MLV-ENB_01010260** Transport Boden DepV DK III Verladung und Beförderung von Boden (AVV 17 05 04 nicht gefährlicher Abfall und AVV 17 05 03* gefährlicher Abfall) von der Bereitstellungsfläche zur Deponie.			
		2,000 t	.....	.....
	Entsorgung und Transport Beton und Bauschutt Bauschutt und Beton sind in Bayern gemäß der jeweils gültigen Fassung des Eckpunktepapiers (EPP) "Leitfaden zur Verfüllung von Gruben,Brüchen und Tagebauen" (Bayerisches Staatsministerium fürUmwelt, Gesundheit und Verbraucherschutz) zu deklarieren. Es sind Schadstoffgehaltebis Z 2 definiert. Bei Überschreitung von EPP Z 2 erfolgt dieEntsorgung nach Deponieverordnung (DepV). Die Einstufung erfolgt in die Deponieklassen DK 0 bis DK III.			
03.03.0170.	**Entsorgung Beton EPP Z 0, MLV-ENB_01010270** Entsorgung Beton EPP Z 0 Beton (AVV 17 01 01) verwiegen und ordnungsgemäß verwerten.			
		1,000 t	.....	.....
03.03.0180.	**Entsorgung Beton EPP Z 1.1, MLV-ENB_01010280** Entsorgung Beton EPP Z 1.1 Beton (AVV 17 01 01) verwiegen und ordnungsgemäß entsorgen.			
		3,000 t	.....	.....
03.03.0190.	**Entsorgung Beton EPP Z 1.2, MLV-ENB_01010290** Entsorgung Beton EPP Z 1.2 Beton (AVV 17 01 01) verwiegen und ordnungsgemäß entsorgen.			
		2,000 t	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
03.03.0200.	**Entsorgung Beton EPP Z 2, MLV-ENB_01010300** Entsorgung Beton EPP Z 2 Beton (AVV 17 01 01) verwiegen und ordnungsgemäß entsorgen.	0,500 t	.....	.....
03.03.0210.	**Entsorgung Bauschutt EPP Z 0, MLV-ENB_01010310** Entsorgung Bauschutt EPP Z 0 Bauschuttgemisch (AVV 17 01 07) verwiegen und ordnungsgemäß entsorgen.	1,000 t	.....	.....
03.03.0220.	**Entsorgung Bauschutt EPP Z 1.1, MLV-ENB_01010320** Entsorgung Bauschutt EPP Z 1.1 Bauschuttgemisch (AVV 17 01 07) verwiegen und ordnungsgemäß entsorgen.	1,000 t	.....	.....
03.03.0230.	**Entsorgung Bauschutt EPP Z 1.2, MLV-ENB_01010330** Entsorgung Bauschutt EPP Z 1.2 Bauschuttgemisch (AVV 17 01 07) verwiegen und ordnungsgemäß entsorgen.	1,000 t	.....	.....
03.03.0240.	**Entsorgung Bauschutt EPP Z 2, MLV-ENB_01010340** Entsorgung Bauschutt EPP Z 2 Bauschuttgemisch (AVV 17 01 07) verwiegen und ordnungsgemäß entsorgen.	0,500 t	.....	.....
03.03.0250.	**Transport Beton EPP Z 0, MLV-ENB_01010390** Transport Beton EPP Z 0 Verladung und Beförderung von Beton (AVV 17 01 01) von der Bereitstellungsfläche zur Verwertungsstelle.	1,000 t	.....	.....
03.03.0260.	**Transport Beton EPP Z 1.1, MLV-ENB_01010400** Transport Beton EPP Z 1.1 Verladung und Beförderung von Beton (AVV 17 01 01) von der Bereitstellungsfläche zur Verwertungsstelle.	3,000 t	.....	.....

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
03.03.0270.	**Transport Beton EPP Z 1.2, MLV-ENB_01010410** Transport Beton EPP Z 1.2 Verladung und Beförderung von Beton (AVV 17 01 01) von der Bereitstellungsfläche zur Verwertungsstelle.	2,000 t	.....	.....
03.03.0280.	**Transport Beton EPP Z 2, MLV-ENB_01010420** Transport Beton EPP Z 2 Verladung und Beförderung von Beton (AVV 17 01 01) von der Bereitstellungsfläche zur Verwertungsstelle.	0,500 t	.....	.....
03.03.0290.	**Transport Bauschutt EPP Z 0, MLV-ENB_01010430** Transport Bauschutt EPP Z 0 Verladung und Beförderung von Bauschutt (AVV 17 01 07) von der Bereitstellungsfläche zur Verwertungsstelle.	1,000 t	.....	.....
03.03.0300.	**Transport Bauschutt EPP Z 1.1, MLV-ENB_01010440** Transport Bauschutt EPP Z 1.1 Verladung und Beförderung von Bauschutt (AVV 17 01 07) von der Bereitstellungsfläche zur Verwertungsstelle.	1,000 t	.....	.....
03.03.0310.	**Transport Bauschutt EPP Z 1.2, MLV-ENB_01010450** Transport Bauschutt EPP Z 1.2 Verladung und Beförderung von Bauschutt (AVV 17 01 07) von der Bereitstellungsfläche zur Verwertungsstelle.	1,000 t	.....	.....
03.03.0320.	**Transport Bauschutt EPP Z 2, MLV-ENB_01010460** Transport Bauschutt EPP Z 2 Verladung und Beförderung von Bauschutt (AVV 17 01 07) von der Bereitstellungsfläche zur Verwertungsstelle.	0,500 t	.....	.....
	Entsorgung/Transport von Pflanzenrückschnitt			

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
03.03.0330.	**Entsorgung Pflanzenrückschnitt** Pflanzenrückschnitt laden zum Abtransport, verwiegen und ordnungsgemäß entsorgen.	1,000 t	.....	.....
03.03.0340.	**Transport Pflanzenrückschnitt** Beförderung von Pflanzenrückschnitt von der Anfallstelle / Bereitstellungsfläche zur Entsorgungsanlage einschließlich fachgerechter Sicherung der Abfälle bei Transport und Entladung.	1,000 t	.....	.....
	Bereitstellung zur Abholung durch AG Alle in den Bestandteilen des Bauvertrages beschriebenen Regelungen zum ordnungsgemäßen Umgang und zur Entsorgung von Abfällen und Wertstoffen sind einzuhalten. Quertransporte sowie alle für den Transport erforderlichen Aufwendungen sind in den Einheitspreis einzurechnen.			
03.03.0350.	**Metallschrott, MLV-ENB_01010880** Bereitstellen und Verladen von Metallschrott und Übergabe an der vereinbarten Übergabestelle.	0,500 t	.....	.....
03.03.0360.	**Bereitstellung Absetzmulde(n) MLV-ENB_01010885** Bereitstellung abschließbarer Absetzmulde(n) mit Volumen jeweils '(>10 m3<) ', '(>zur Sammlung von metallischen Wertstoffen<) ' auf der Baustelleneinrichtungs- und Bereitstellungsfläche des AN während der gesamten Bauzeit.	1,000 St	.....	.....
03.03.0370.	**Gleisschotter LKW, MLV-ENB_01010900** Verladen von Gleisschotter auf LKW Bereitstellung und ordnungsgemäße Verladung von Gleisschotter auf LKW an der vereinbarten Übergabestelle.	1,000 t	.....	.....
Summe 03.03.	**Entsorgung von sonstigen B…**			.....

iTWO-LV-016 / Ausschreibungs-Leistungsverzeichnis

Projekt:	**G016300227**	**DSD Starterpaket Scan-Med - München**	
LV:	**03**	**HOA 994 BAU**	**Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung	Menge ME	Einheitspreis	Gesamtbetrag
Summe 03.	**Entsorgung von Bauabfällen**			**.....**

iTWO-LV-016 / Ausschreibungs-Leistungsverzeichnis

Zusammenstellung

Projekt:	**G016300227**	**DSD Starterpaket Scan-Med - München**	
LV:	**03**	**HOA 994 BAU**	**Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung		Gesamtbetrag
01.	**Übergeordnete Leistungen**		
01.01.	Technische Bearbeitung		.....
01.02.	Baustelleneinrichtung		.....
01.03.	Freimachung Baustelle		.....
01.04.	Verkehrssicherung		.....
01.05.	Landschaftsbau		.....
	Summe 01.	**Übergeordnete Leistungen**	**.....**

iTWO-LV-016 / Ausschreibungs-Leistungsverzeichnis

Zusammenstellung

Projekt:	**G016300227**	**DSD Starterpaket Scan-Med - München**	
LV:	**03**	**HOA 994 BAU**	**Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung		Gesamtbetrag
02.	**HOA 994 - Bautechnik**		
02.01.	Rückbau / Abbruch		.....
02.02.	Allgemeine Erdarbeiten		.....
02.03.	Verbauten und Behelfe		.....
02.04.	Wasserhaltungsmaßnahmen		.....
02.05.	Gründungen		.....
02.06.	Hochbau		.....
02.07.	Oberbau		.....
02.08.	Straßen-/ Wegebau Bahn		.....
02.09.	Erdarbeiten KTB		.....
02.10.	Bauteile Kabeltiefbau		.....
02.11.	Begleitarbeiten		.....
	Summe 02.	**HOA 994 - Bautechnik**	**.....**

iTWO-LV-016 / Ausschreibungs-Leistungsverzeichnis

Zusammenstellung

Projekt:	**G016300227**	**DSD Starterpaket Scan-Med - München**	
LV:	**03**	**HOA 994 BAU**	**Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung		Gesamtbetrag
03.	**Entsorgung von Bauabfällen**		
03.01.	Vorbereitung der Entsorgung von Bauabfällen		.....
03.02.	Bereitstellungsflächen		.....
03.03.	Entsorgung von sonstigen Bauabfällen		.....
	Summe 03.	**Entsorgung von Bauabfällen**	**.....**

iTWO-LV-016 / Ausschreibungs-Leistungsverzeichnis

Zusammenstellung

Projekt:	**G016300227**	**DSD Starterpaket Scan-Med - München**	
LV:	**03**	**HOA 994 BAU**	**Währung: EUR**

Ordnungszahl	Leistungsbeschreibung		Gesamtbetrag
LV	**03**		
01.	Übergeordnete Leistungen		.....
02.	HOA 994 - Bautechnik		.....
03.	Entsorgung von Bauabfällen		.....
	Summe LV	**03 HOA 994 BAU**	**.....**
	Zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer von 0,00%		.....
			.....